### "Biohöfe im Windrather Tal"

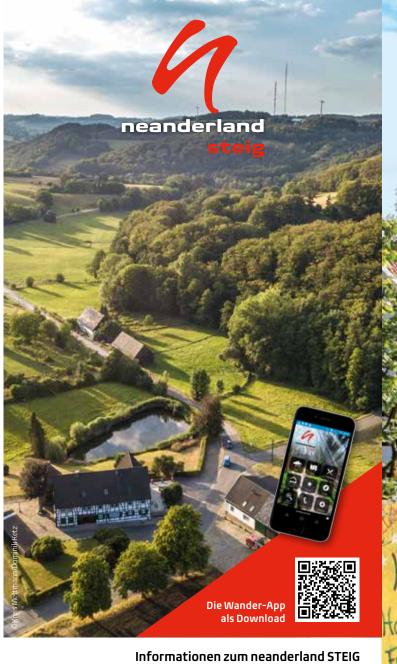
Die Entdeckerschleife "Biohöfe im Windrather Tal" führt von der 3. Etappe des neanderland STEIGs zu den Biohöfen im Windrather Tal und nach Velbert-Langenberg. Durch das naturnahe und romantische Windrather Tal führt der Weg über Wiesen und Felder, die von Landwirten nach Kriterien der biologischen Landwirtschaft bewirtschaftet werden.

Die landwirtschaftliche Idylle des Tals ist einzigartig. Der Rundweg verläuft über drei biologisch bewirtschaftete Höfe im Tal. Seit den 1970er Jahren haben sich hier nach und nach Betriebsgemeinschaften gebildet, die biologisch-dynamischen bzw. organisch-biologischen Landbau betreiben: Gemüseanbau sowie Vieh- und Milchwirtschaft. Die Erzeugnisse, auch weiterverarbeitet zu leckeren Käsesorten, werden in den Hofläden angeboten. An der Pflege und Entwicklung der Landschaft, der artgerechten Tieraufzucht und -haltung lassen die Landwirte Besucher teilhaben und laden zum Verweilen ein. Jeder der Höfe hat seinen individuellen Schwerpunkt. Dort macht es Freude, die einzelnen Höfe kennenzulernen und gesundes Essen zu genießen.



#### Infobox: Der neanderland STEIG

Der neanderland STEIG verbindet auf rund 240 km die Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten des neanderlands. Die insgesamt 17 Etappen führen vorbei an Badeseen, verlaufen durch Moore, Heidelandschaften, ausgedehnte Forste und passieren Naherholungsgebiete und bieten eine naturnahe Möglichkeit, den Kreis Mettmann als Wanderund Urlaubsregion zwischen Rhein und Ruhr zu entdecken.





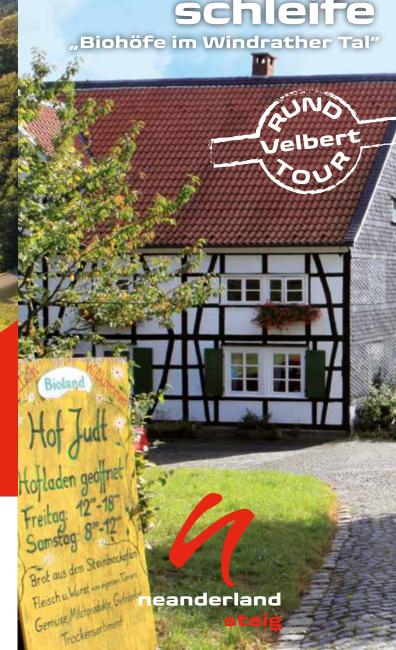
Informationen zum neanderland STEIG neanderland / Kreis Mettmann

Düsseldorfer Str. 26 40822 Mettmann

Tel. 02104-99-1199

info@neanderlandsteig.de

www.neanderlandsteig.de



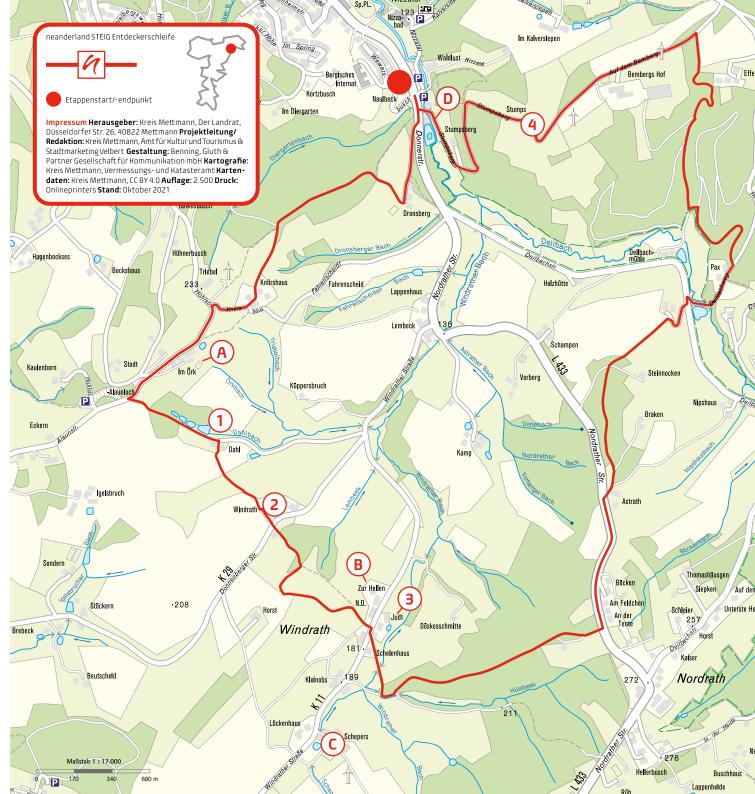
Entdecker

### Entdeckerschleife "Biohöfe im Windrather Tal"

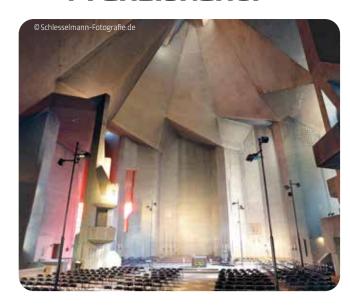
Die neanderland STEIG Entdeckerschleife "Biohöfe im Windrather Tal" zeigt den Einklang von Natur und Landwirtschaft. In den Hofläden der in biologischer Landwirtschaft geführten Höfe können sich Wanderer mit regional Erzeugtem eindecken. Gemütliche Hofläden, kinderfreundliche Innen- und Außengastronomie auf den Höhen und im Tal, Fischteiche und weite Blicke übers Land laden zum Verweilen und Entdecken ein.

Weitere Infos gibt es unter www.biohoefe-windrathertal.de





# "Protestanten und Franziskaner"



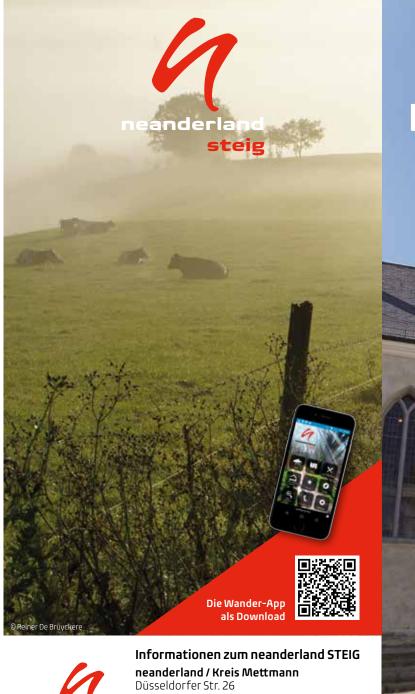
Geprägt wird das Ortsbild des Stadtbezirks Neviges durch den monumentalen Dom "Maria, Königin des Friedens". Der Dom entstand in einem überwiegend evangelisch ausgerichteten Umfeld.

Der Wallfahrtsort Neviges blickt auf eine über 340-jährige Geschichte zurück. Seit dem 25. Oktober 1681 pilgern Menschen zum Gnadenbild der "Unbefleckten Empfängnis".

Die Entdeckerschleife führt Sie auf die Wege der Protestanten und Franziskaner durch die Nevigeser Altstadt. Wandern Sie über naturbelassene Pfade. Erleben Sie atemberaubende Weitblicke auf das nahe gelegene Langenberg mit seinen Sendern. Entdecken Sie Meilensteine Velberter Geschichte auf Ihrem Weg.

### Infobox: Der neanderland STEIG

Der neanderland STEIG verbindet auf rund 240 km die Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten des neanderlands. Die insgesamt 17 Etappen führen vorbei an Badeseen, verlaufen durch Moore, Heidelandschaften, ausgedehnte Forste und passieren Naherholungsgebiete und bieten eine naturnahe Möglichkeit, den Kreis Mettmann als Wanderund Urlaubsregion zwischen Rhein und Ruhr zu entdecken.

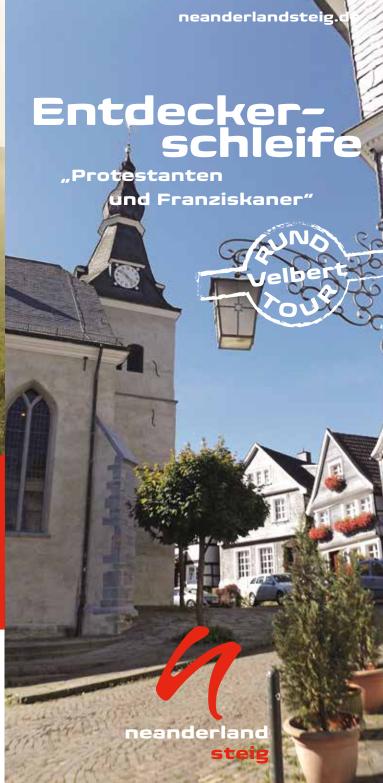




40822 Mettmann

Tel. 02104-99-1199

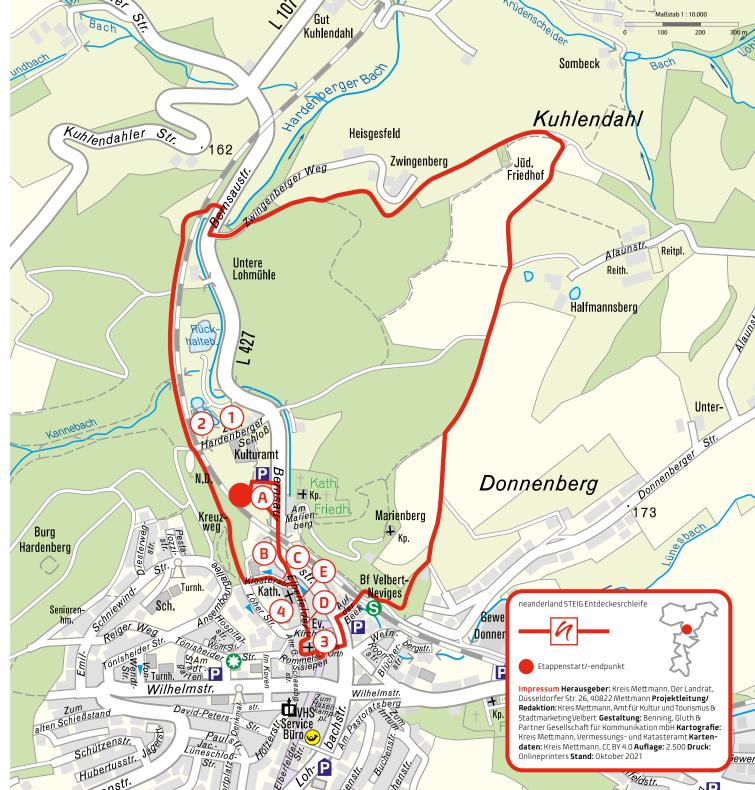
info@neanderlandsteig.de



### Entdeckerschleife "Protestanten und Franziskaner"

Die Entdeckerschleife Protestanten und Franziskaner verbindet imposante Bauwerke mit entschleunigtem Naturerlebnis. Erleben Sie die außergewöhnliche Kirchengeschichte von Velbert-Neviges, erwandern Sie die wunderschöne, naturbelassene Landschaft rundherum und entdecken Sie die Nevigeser Altstadt mit kleinen, verwinkelten Gassen und romantischem Flair.





### "Vom Kleineisen zur Sicherheit"



Begeben Sie sich auf die Spuren der Industriegeschichte Velberts. Vereinen Sie mit diesem Weg Tradition und Moderne. Erleben Sie Wege durch die Stadt, gekoppelt mit einem Besuch im Deutschen Schloss- und Beschlägemuseum, imposante Weitblicke auf weiter Flur und entschleunigte Idylle im Wald.

Die stimmungsvolle Wanderung durch den Velberter Grüngürtel beginnt unter der Eulenbachbrücke (Saubrücke). Lernen Sie den Herminghauspark mit seinen Tieren, den Offerbusch und den Langenhorster Wald kennen.

Durch den Langenhorst wurde vorwiegend im 16. und 17. Jahrhundert Erz auf dem "Schleppweg" zur Verhüttung nach Kupferdreh transportiert. Erz- und Kohlevorkommen in Velbert sind Ursprung für die Kleineisenindustrie. Aus ihr entwickelte sich im Laufe der Jahrhunderte mit der Schlossindustrie ein Industriezweig mit weltweiter Bedeutung. Neben dem "Schleppweg" begegnen Sie auch dem Zechenweg, der den Hefel und das moderne Gewerbegebiet Röbbeck verbindet.

#### Infobox: Der neanderland STEIG

Der neanderland STEIG verbindet auf rund 240 km die Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten des neanderlands. Die insgesamt 17 Etappen führen vorbei an Badeseen, verlaufen durch Moore, Heidelandschaften, ausgedehnte Forste und passieren Naherholungsgebiete und bieten eine naturnahe Möglichkeit, den Kreis Mettmann als Wanderund Urlaubsregion zwischen Rhein und Ruhr zu entdecken.



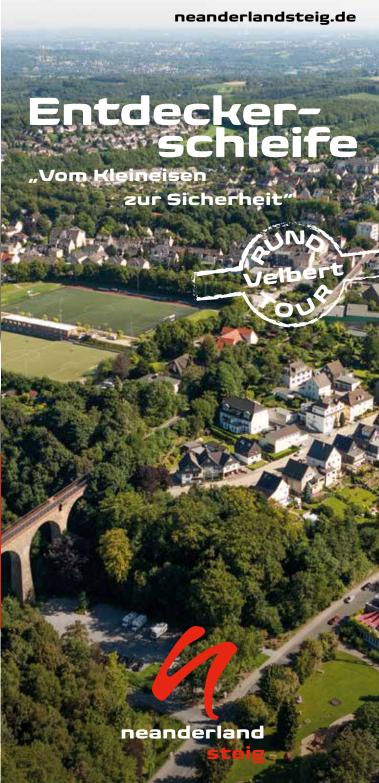


Informationen zum neanderland STEIG neanderland / Kreis Mettmann

Düsseldorfer Str. 26 40822 Mettmann

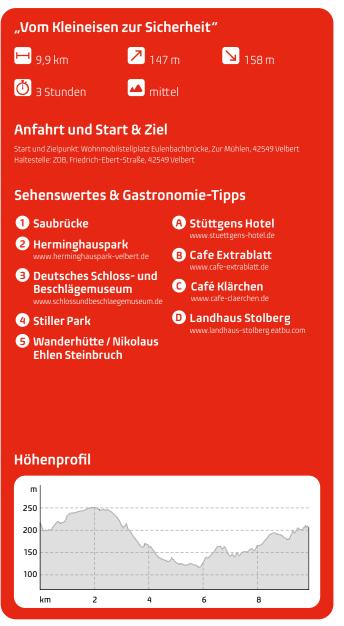
Tel. 02104-99-1199

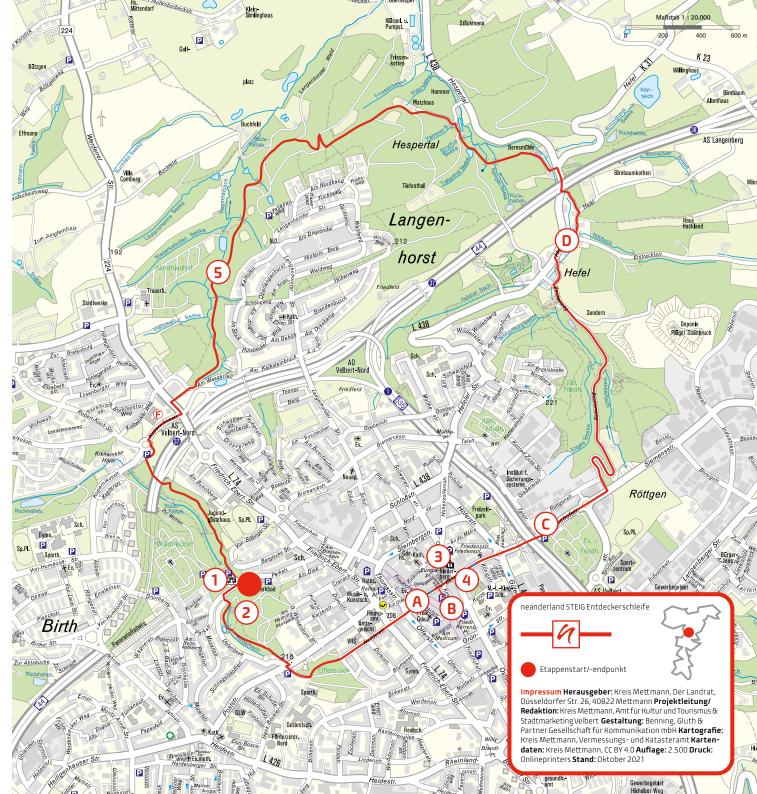
info@neanderlandsteig.de



# Entdeckerschleife "Vom Kleineisen zur Sicherheit"

Wenn Sie Ihren Schlüsselbund zur Hand nehmen, in Ihr Auto steigen, im Schwimmbad sind, begegnen Ihnen überall Produkte der Velberter Schloss- und Beschlagindustrie.





# "Spuren der Kohlentreiber"

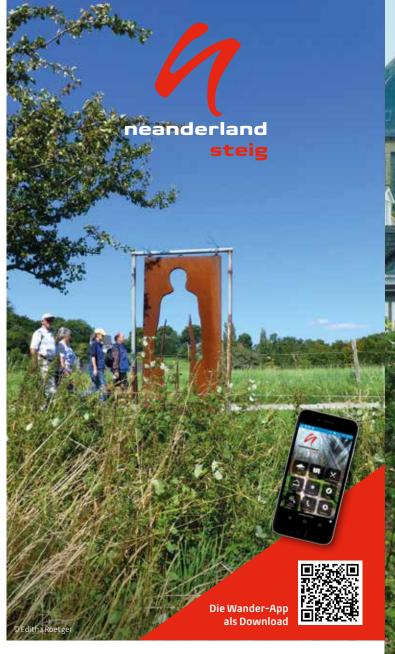


Die Entdeckerschleife "Spuren der Kohlentreiber" führt von der 3. Etappe des neanderland STEIGs nach Velbert-Langenberg. Durch das naturnahe und romantische Windrather Tal führt der Weg vorbei an Wiesen und Feldern, die von Landwirten nach Kriterien der biologischen Landwirtschaft bewirtschaftet werden.

Vorbei an diesen Höfen führten ehemals die Kohlentreiberwege von Essen-Kupferdreh über Velbert-Nierenhof und -Langenberg nach Wuppertal-Dönberg und ins Bergische. Die Kohlentreiberwege waren die ersten Transportwege des frühen Steinkohlebergbaus. Auf Pferderücken wurde der mühselige Transport des schwarzen Goldes abgewickelt. Starke Steigungen waren zu überwinden, oft konnten Ross und Kohlentreiber nur hintereinander laufen. Ein Teil der Kohlentreiberwege wurde 1831 durch die Bahnlinie "Prinz-Wilhelm-Bahn" im Tal ersetzt. Pferde zogen die Waggons von Kupferdreh nach Nierenhof. Erst mit der Verlängerung 1847 nach Wuppertal-Vohwinkel wurden diese durch Dampflokomotiven ersetzt. Die Wege der Kohlentreiber blieben und erinnern an diese Vergangenheit.

#### Infobox: Der neanderland STEIG

Der neanderland STEIG verbindet auf rund 240 km die Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten des neanderlands. Die insgesamt 17 Etappen führen vorbei an Badeseen, verlaufen durch Moore, Heidelandschaften, ausgedehnte Forste und passieren Naherholungsgebiete und bieten eine naturnahe Möglichkeit, den Kreis Mettmann als Wanderund Urlaubsregion zwischen Rhein und Ruhr zu entdecken.



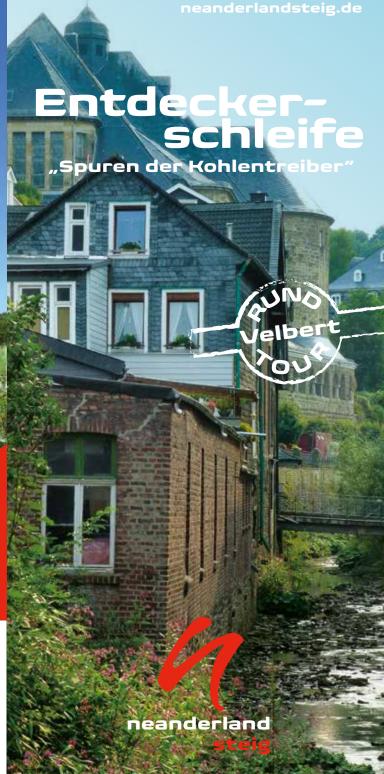


Informationen zum neanderland STEIG neanderland / Kreis Mettmann

Düsseldorfer Str. 26 40822 Mettmann

Tel. 02104-99-1199

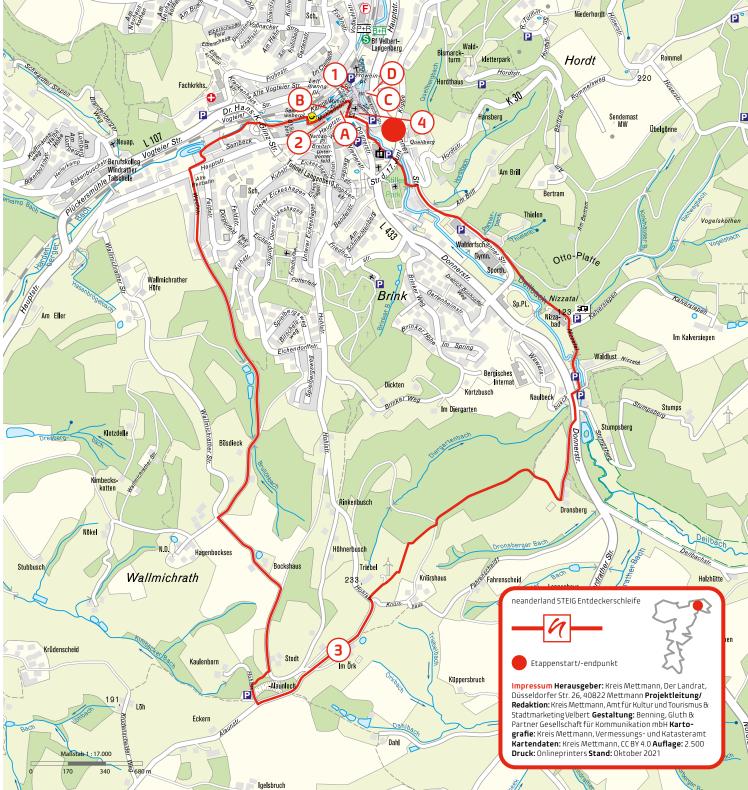
info@neanderlandsteig.de



## Entdeckerschleife "Spuren der Kohlentreiber"

Die neanderland STEIG Entdeckerschleife "Spuren der Kohlentreiber" verbindet Natur, Kultur und Sehenswürdigkeiten in und um Velbert-Langenberg. Die in biologischer Landwirtschaft geführten Höfe entlang der Route im Windrather Tal haben Hofläden, in denen Wanderer sich mit regional Erzeugtem eindecken können. Gemütliche Außengastronomien in der historischen Altstadt Langenberg, die Bücherstadt Langenberg mit zahlreichen Antiquariaten, Kunst und Kultur laden zum Verweilen und Rasten ein.





# "Weitblick aufs Ruhrgebiet"



Am nördlichen Rand des neanderlands knüpft die Entdeckerschleife "Weitblick aufs Ruhrgebiet" an die 5. Etappe des neanderland STEIGs an. Sie bietet bei guter Sicht Blicke auf das Ruhrgebiet. Auf dem Rücken des Vossnackens stehend reicht dieser Weitblick vom Gasometer in Oberhausen, über den Tetraeder in Bottrop, die Essener Villa Hügel, die Gelsenkirchener Schalke-Arena bis zur Bochumer Sternwarte. Blühende Landschaften und Mischwälder locken in alle Himmelsrichtungen.

Geprägt durch Landwirtschaft, Naherholung und Denkmäler vermutet man in direkter Nachbarschaft der Großstädte kein solch kulturelles Kleinod wie Langenberg. Nach den durch die Unternehmer des 19. Jahrhunderts geprägten kulturellen Angeboten im Bürgerhaus Langenberg und der Vereinigten Gesellschaft etablierte sich der 1992 gegründete Kunsthausverein Langenberg. 2001 folgte die Gründung des Vereins Bücherstadt Langenberg. Antiquare und kleine Museen, Ausstellungen, Veranstaltungen wie Lesungen, Kabarett und Musik verschiedener Genres bieten heute ein vielfältiges kulturelles Angebot.

#### Infobox: Der neanderland STEIG

Der neanderland STEIG verbindet auf rund 240 km die Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten des neanderlands. Die insgesamt 17 Etappen führen vorbei an Badeseen, verlaufen durch Moore, Heidelandschaften, ausgedehnte Forste und passieren Naherholungsgebiete und bieten eine naturnahe Möglichkeit, den Kreis Mettmann als Wanderund Urlaubsregion zwischen Rhein und Ruhr zu entdecken.





Informationen zum neanderland STEIG neanderland / Kreis Mettmann

Düsseldorfer Str. 26 40822 Mettmann

Colored Tel. 02104-99-1199

info@neanderlandsteig.de www.neanderlandsteig.de

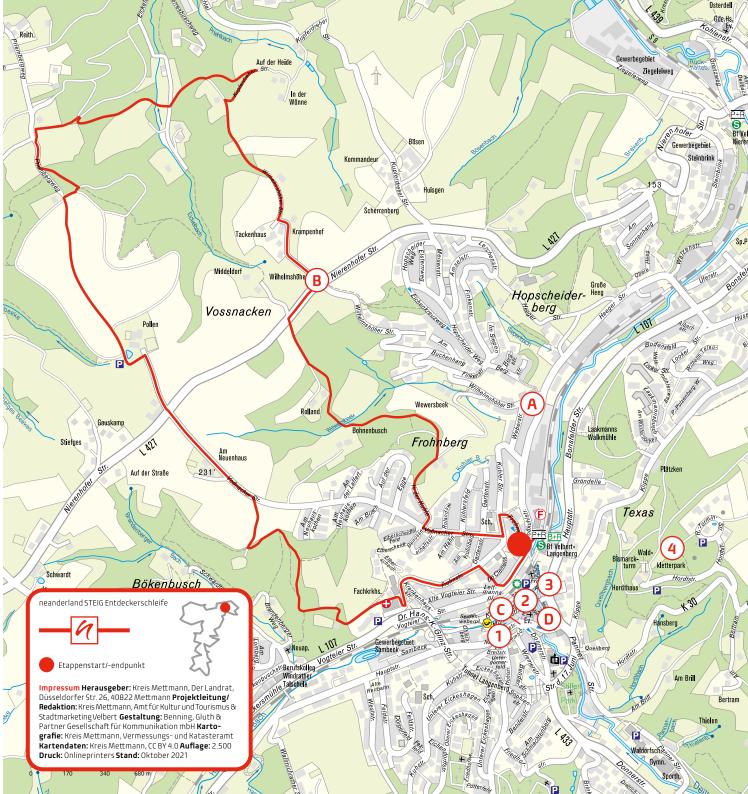


# Entdeckerschleife "Weitblick aufs Ruhrgebiet"

Die neanderland STEIG Entdeckerschleife "Weitblick aufs Ruhrgebiet" verbindet Natur, Kultur und Sehenswürdigkeiten in und um Velbert-Langenberg. Auf dieser Wanderung durch die Wälder und über Berge genießen Sie atemberaubende Aussichten.

Gemütliche Außengastronomien in der historischen Altstadt Langenberg und zahlreiche Antiquariate, Kunst und Kultur laden zum Verweilen und Rasten, Entdecken und Staunen ein.





# "Gustav-Heinemann-Weg"

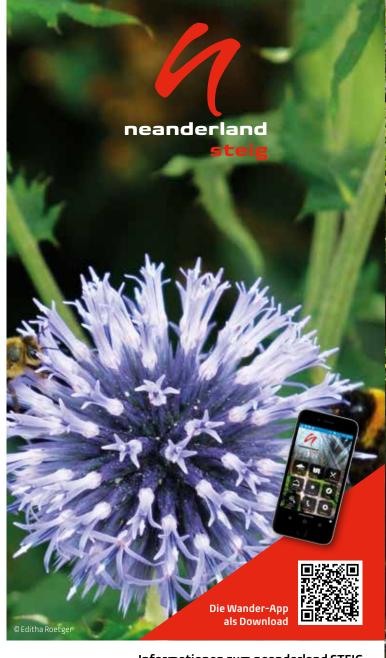


Die Entdeckerschleife "Gustav-Heinemann-Weg" führt von der 4. Etappe des neanderland STEIGs nach Velbert-Langenberg. Sie führt durch die Bergische und die Elfringhauser Schweiz: Die Landschaft an der Grenze zwischen Rheinland und Westfalen erinnert mit den naturbelassenen oder landwirtschaftlich genutzten Wiesen, tiefen Tälern und fantastischen Panoramen tatsächlich an die Alpen. Im nördlichen Abschnitt geht es gemütlich durch das Naturschutzgebiet Felderbachtal.

Früher führte der Spaziergang des dritten Bundespräsidenten der Bundesrepublik Deutschland, Gustav Walter Heinemann, entlang des Felderbachtals. Wenn er Sohn Peter und Enkel Robert in Nierenhof besuchte, lief er zur Entspannung durch das Felderbachtal. Gustav Walter Heinemann war von 1946 bis 1949 Oberbürgermeister von Essen und von 1949 bis 1950 Bundesminister des Innern. Von 1966 bis 1969 war er Bundesminister der Justiz und von 1969 bis 1974 Bundespräsident. Auf der Entdeckerschleife "Gustav-Heinemann-Weg" wandeln Sie auf Wegen, die seit über hundert Jahren der Naherholung dienen.

### Infobox: Der neanderland STEIG

Der neanderland STEIG verbindet auf rund 240 km die Naturschönheiten und Sehenswürdigkeiten des neanderlands. Die insgesamt 17 Etappen führen vorbei an Badeseen, verlaufen durch Moore, Heidelandschaften, ausgedehnte Forste und passieren Naherholungsgebiete und bieten eine naturnahe Möglichkeit, den Kreis Mettmann als Wanderund Urlaubsregion zwischen Rhein und Ruhr zu entdecken.



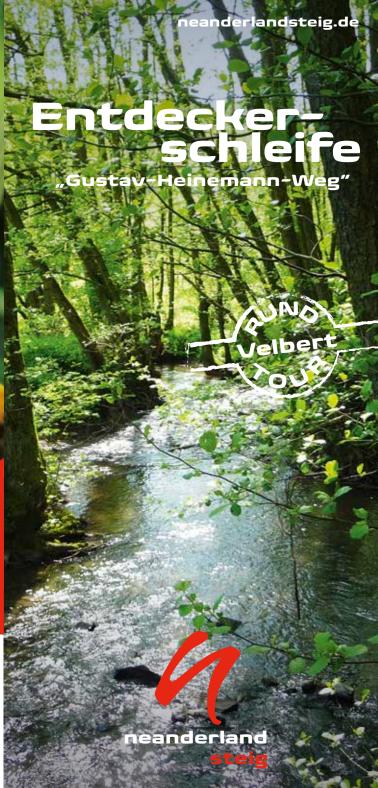


Informationen zum neanderland STEIG neanderland / Kreis Mettmann

Düsseldorfer Str. 26 40822 Mettmann

Tel. 02104-99-1199

info@neanderlandsteig.de



# Entdeckerschleife "Gustav-Heinemann-Weg"

Die neanderland STEIG Entdeckerschleife verbindet Natur und Geschichte in und um Velbert-Nierenhof und -Bonsfeld.
Als wichtiger Verkehrspunkt zwischen Essen, Hattingen, der ehemaligen Stadt Langenberg und Wuppertal zweigen hier viele Wege ab. Wandern Sie auf friedvollen, naturbelassenen Pfaden entlang des Felderbachs und genießen Sie eine kleine Auszeit fernab des Alltags. Im Anschluss an die Rundwanderung empfiehlt sich ein Abstecher in die historische Altstadt Langenberg.



